Offizielles Stadionheft des FSV Wacker 03 Gotha e.V.

präsentieren die Landesklasse Thüringen Saison 2022/2023

HEIMSPIEL

Seite 3 - AUF EIN WORT Seite 4 - UNSER GAST Seite 4 - DER SPIELTAG
Seite 5 - DAS TEAM Seite 6 - WACKER-NEWS

Samstag, 06. Mai 2023 15:00 Uhr
Volkspark-Stadion

Herpfer SV

Sonntag, 07. Mai 2023 15:00 Uhr im Törpe

SG SV Kali Unterbreizbach

der traditionsverein aus thüringen
FSV Wacker 03

Oberer Goldbacher Weg 3 · 99869 Warza · Fon: 036255/839-0 · Fax: 036255/839-83
info@hergl-druckerei.de · www.hergl-druckerei.de

BERATUNG · GESTALTUNG · DRUCK · WEITERVERARBEITUNG · SERVICE · LOGISTIK

Hallo liebe Wacker-Freunde, und herzlich Willkommen im schönsten Stadion Thüringens, in unserem Volkspark-Stadion. Heute begrüßen wir die Sportfreunde des Herpfer SV aus dem südlichen Thüringen, sowohl die Mannschaft als auch deren Fans und das Schiedsrichtertrio unter der Leitung von Philip Bürger-Schoenemann mit seinen Assistenten Sebastian Fiebrich und Youssef Ghanem.
Auch heute ist es mir eine Freude, euch, liebe Wacker-Zuschauer, hier im Volkspark sehen zu dürfen.

Ja, es ist viel Bewegung in diesem Jahr in der Landesklasse. Jeder kann da jeden schlagen und selbst gegen solch vermeintliche Underdogs wie in diesem Jahr Suhl, haben manche Spitzenteams ihre Schwierigkeiten, wie wir am Dienstag beim Nachholspiel erfahren mussten. Nicht zu vergessen sind aber auch die Diskussionen im nördlichen Gräfentonna um den Rückzug der zweiten Mannschaft von Fahner Höhe. Allein fünf Anrufe von potentiellen Spielern gingen am Tage der Veröffentlichung bei uns ein und die Jungs zeigten nicht nur Interesse, sondern sich auch schockiert darüber, solche wichtigen vereinsinternen Überlegungen aus der Presse erfahren zu müssen. Das macht schon nachdenklich.
Aber auch in anderen Ligen dreht sich das Karussell der Veränderungen. Martinroda wird im kommenden Jahr unabhängig vom sportlichen Abschneiden in dieser Saison nicht mehr in der Thüringenliga spielen. Selbst ein freiwilliger Abstieg in die Landesklasse stellt für die Entscheidungsträger keine Alternative dar, es soll bis in die Kreisoberliga gehen. Wenn diese beiden Beispiele für Außenstehende auch sehr verwunderlich sind, die Entwicklungen stellen für den Fachmann keine Überraschungen dar. Der Moloch Oberliga fordert immer wieder seine Tribute und wird dies auch weiterhin und erbarmungslos tun. Ich erinnere mich über 10 Jahre zurück, als ich mich das erste Mal zur Wahl als Präsident unseres FSV Wacker 03 Gotha stellte und bereits vorab verkündete, das wir unsere Erste unabhängig vom sportlichen Ausgang aus der Oberliga zurücknehmen würden. Ich erinnere mich an die Anfeindungen, Verschmähungen und Beleidigungen, die ich dafür einstecken musste und ich erinnere mich daran, dass von einem 20-köpfigen Kader nur noch ein Tobias Meisel übriggeblieben war. Was treibt einen Verein also in dieses Abenteuer? Die „Fans“ sind es sicher nicht. Dachwig hat in der Oberliga einen Zuschauerschnitt von 130, Rudolstadt 114. In der Thüringenliga können Martinroda auf 66 und Arnstadt auf 88 durchschnittlich zahlende Zuschauer verweisen, wir haben bei Wacker in der Landesklasse 128. Ist es die bessere Perspektive für die Eigengewächse? Zumindest Martinroda, Arnstadt und Rudolstadt haben hier den entsprechenden Unterbau in Qualität und Quantität und auf den konnten wir bei unserem Oberligaabenteuer damals auch zurückgreifen. Es stellt sich also die Frage, ob bei manchen Oberligisten überhaupt das Vereinswohl im Mittelpunkt steht oder doch eher das unerschöpfliche Ego Einzelner.
Schauen wir noch einmal diese 10 Jahre zurück, die Söldner waren nach der Oberliga verschwunden. Was blieb, waren die durch die Trainer Baumbach, Drößler, Bethmann, Stürze, Becker uva. hervorragend ausgebildeten Eigengewächse und darauf ließ sich aufbauen. Heute bilden diese Jungs das Korsett unserer Ersten und Zweiten. Wir haben all diese Probleme in den Folgejahren gemeistert und darauf sind wir stolz. In Martinroda darf man auch stolz auf die letzten erfolgreichen Jahre sein, alles hat seine Zeit. Ich bin mir sicher, dass die dortige Entscheidung richtig weil alternativlos ist.

Liebe Wacker-Fans,
zurück zu unserem Alltag. Herzlichen Glückwunsch an die Zweite zum Einzug ins Pokal-Halbfinale und an die Erste sei die Fußballphrase gerichtet, dass ein dreckiger Sieg in Suhl nach einem an Chancenwucher nicht zu überbietenden Punkteverlust in Waltershausen genau richtig war.
Ihr und euer
Thomas Fiedler
Wacker voran!

UNSER GAST

Daten und Fakten

Gründung:	1907
Vereinsfarben:	Rot-Weiß
Mitgliederzahl:	110
Spielstätte:	Waldstadion
Letzte Saison:	3. Platz (Landesklasse Staffel 3)
1. Vorsitzender:	Michael Köhler
2. Vorsitzender:	Thomas Friedrich

Der Herpfer SV 07 belegt aktuell den 13. Platz in der Landesklasse Staffel 3 und befindet sich somit mitten im Abstiegskampf. Mit 23 Punkten aus 23 Spielen hat man derzeit allerdings 8 Punkte Vorsprung vor dem Tabellendrittletzten RSV Fortuna Kaltennordheim. Zudem kann der Sportverein aktuell die beste Tordifferenz (-32 Tore) der letzten vier Teams aufweisen. Im bis dato letzten Spiel gab es am vergangenen Sonntag, den 30.04.2023, eine knappe 1:2 Heimniederlage gegen die SG 1. FC Sonneberg 04. Vor 170 Zuschauern im Waldstadion war es Nico Pridonashvili, der in der 68. Minute noch einmal verkürzen konnte. Der letzte Saisonsieg gelang den Herpfern eine Woche zuvor. Gegen den FC An der Fahner Höhe II konnte man letztlich mit 2:1 gewinnen. Den Siegtreffer erzielte Julian Michael Heß, welcher aktuell auch der beste Torschütze auf Seiten unserer heutigen Gäste ist (9 Tore), zwei Minuten vor Schluss.

Im Hinspiel gab es zwischen beiden Teams einen 3:2 Heimsieg für den 1907 gegründeten Sportverein. Im Waldstadion Herpf waren es von Beginn an die Gastgeber, die den Ton angaben. Nach Treffern von 2x Richard Hofmann und 1x Lukas Fuchs führten die Männer um Trainer Christian Hutterer bereits nach 55 Minuten mit 3:0. Dominik Grambs (Eigentor) und Younes El Antaki stellten dann anschließend den Endstand her.

SPIELTAG 25

FC Steinbach-Hallenberg	:	SV 08 Steinach
SG FC Eisenach	:	FSV 06 Ohratal
SG 1. FC Sonneberg 04	:	FC An der Fahner Höhe II
FSV Wacker 03 Gotha	:	Herpfer SV 07
SV Wacker 04 Bad Salzungen	:	FSV Waltershausen
1. Suhler SV	:	SG SpVgg Siebleben 06
SG RSV Fortuna Kaltennordheim	:	SG SV Borsch 1925
FSV 06 Eintracht Hildburghausen	:	VfL Meiningen

		Sp	S	U	N	Tore	Diff	Pkt
1. →	FSV 06 Ohratal (A)	24	16	6	2	65 : 22	+43	54
2. →	VfL Meiningen 1904	23	13	8	2	61 : 20	+41	47
3. ↑	SG SV Borsch 1925	23	14	4	5	55 : 19	+36	46
4. ↓	Eint. Hildburghausen	23	15	1	7	63 : 33	+30	46
5. →	**FSV Wacker 03 Gotha**	**23**	**12**	**7**	**4**	**55 : 25**	**+30**	**43**
6. ↑	SG 1. FC Sonneberg (A)	23	13	4	6	47 : 34	+13	43
7. ↓	SV 08 Steinach	22	11	7	4	57 : 33	+24	40
8. →	FSV Waltershausen	24	11	6	7	56 : 41	+15	39
9. →	FC Steinb.-Hallenb.	24	10	4	10	56 : 48	+8	34
10. →	FC An d. Fahner Höhe II	24	9	3	12	43 : 47	-4	30
11. →	Wacker Bad Salzungen	24	7	4	13	53 : 64	-11	25
12. ↑	SG SpVgg Siebleben (N)	24	6	5	13	45 : 66	-21	23
13. ↓	Herpfer SV 07	23	6	5	12	31 : 63	-32	23
14. →	SG RSV Kaltennordhe.	22	4	3	15	20 : 62	-42	15
15. →	1. Suhler SV 06	22	2	3	17	15 : 73	-58	9
16. →	SG FC Eisenach	24	1	2	21	22 : 94	-72	5

Unsere Zweite in der Kreisoberliga am 07.05.23

15:00 FSV Wacker 03 Gotha II : SG SV Kali Unterbreizbach

Die Mannschaft

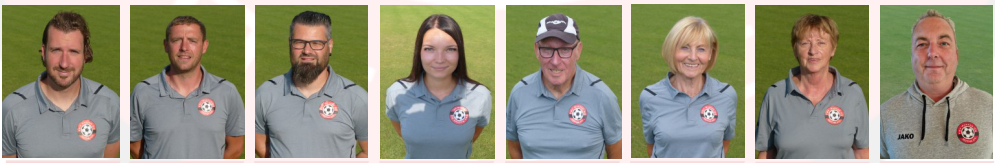
Frederic **BÜTTNER** | Moritz **BOHM** | Sebastian **ARNOLD**

Younes **EL ANTAKI** | Kevin **HELM** | Dominik **JAHNS** | Paul A. **KÖLLNER** | Simon **KUHN** | Lars **NEUMANN** | Tino **SCHÖN-WALDT** | Niklas **WITZEL**

Justin **BÜRGER** | Franz **BURKHARDT** | Franz **FIEDLER** | Lucas **KRAICZI** | David **LEISCHNER** | Patrick **SCHOLZ** | Geo A. **SIMIN** | Robin **WEIDA**

Lenny **BETHMANN** | Niklas **WIESNER** | Dominik **DÖBEREINER** | Julius **LEHMANN** | Ernst **GORF**

Trainer– und Funktionsteam



Norman **BONSACK** Cheftrainer | Ralf **ERDMANN** Trainer | Benjamin **JUST** TW-Trainer | Lina **REICHEN-BACH** Physio | Manfred **MEISEL** Betreuer | Hannelore **MEISEL** Betreuerin | Gudrun **MAHR** Betreuerin | Sebastian **ZINK** Busfahrer

2. Männermannschaft steht im Halbfinale des Westthüringer Kreispokals

Unsere Kreisoberligaelf steht im Halbfinale! In einem packenden Viertelfinale des Westthüringer Kreispokals konnte die Elf um die Trainer Kirchner und Böttner am Tag der Arbeit die SG SV GW Gospenroda mit 2:1 bezwingen. Vor über 100 Zuschauern im Klaus-Törpe-Sportpark waren es allerdings die Gäste, die den ersten Nadelstich der Partie setzen konnten. Bereits in Minute 1 traf Til Zarschler für den Sportverein zur 1:0 Führung. Nach einem tollen Solo von Lukas Kehr trafen die Wackeren schon in der 24. Spielminute zum 1:1 Halbzeitstand. 7 Minuten nach dem Seitenwechsel war es schließlich Ronny Ruge, der im Strafraum zu Fall gebracht wurde und so einen Elfmeter für die Gothaer rausholen konnte. Den fälligen Strafstoß verwandelte Kapitän Jean Luca Bromund eiskalt zur 2:1 Führung. Diese verteidigten unsere Männer dann bis zum Schluss und so zog man am Ende verdientermaßen ins Pokalhalbfinale ein. Der kommende Gegner steht auch schon fest: Mit dem FSV Eintracht Eisenach trifft man auf den aktuell Tabellenneunten der Kreisliga Staffel 2. Im Viertelfinale feierten die Eisenacher einen klaren 3:0 Heimerfolg gegen die SG FSV Diedorf/Rhön.

Finale für unsere A- und B-Junioren

Neben unserer 2. Männermannschaft waren am 1. Mai 2023 auch unsere A- sowie B-Junioren im jeweiligen Kreispokal gefordert. Während unsere A-Junioren im Elfmeterschießen gegen die SG SV Geismar 1952 gewannen und so ins Finale einzogen, konnte unsere B-Jugend im Halbfinale mit 3:2 nach Verlängerung beim JV OHRAnge United gewinnen. Nun stehen beide Juniorenmannschaften im Kreispokalfinale und treffen auf den ESV Lok Gotha (A-Jugend) und den JFC Nesse-Apfelstädt (B-Jugend). Herzlichen Glückwunsch an beide Teams für das bis hier Erreichte! Jetzt heißt es noch einmal Alles geben für das Ziel Kreispokalsieger!

75 Jahre Gessert-Reisen - Herzlichen Glückwunsch

Mit Beginn des neuen Monats Mai steht für unseren Haus- und Hof-Transporteur Gessert-Reisen ein nicht gerade gewöhnliches Jubiläum ins Haus, der 75. Geburtstag.

Stets hat das Unternehmen Gessert in jeglicher Gesellschaftsform nicht nur überlebt, sondern das Busgeschäft im Kreis Gotha und darüber hinaus mitgeprägt.

Egal ob unser Stammfahrer Basti oder ein anderer Kutscher auf den Böcken der Gessert-Flotte in den vergangenen Jahren Platz genommen haben, immer waren wir mit der angebotenen Dienstleistung mehr als zufrieden, haben bei Siegen auch mal ein Stündchen länger in Lokalitäten verweilt oder bei Niederlagen eine schweigsame Heimfahrt gemeinsam verbracht.

Liebe Familie Gessert und alle die für diese Leistung verantwortlich zeichnen. Bleiben Sie gesund und weiterhin so engagiert und zuverlässig. Feiern Sie Ihren Jubiläumstag, geben Sie bitte Ihren Fahrern frei und wenn doch einer unbedingt hinters Steuer muss, ein 0%-Bierchen bitte ins Handschuhfach legen.

Der FSV Wacker 03 Gotha wünscht dem Omnibus- & Güterverkehr Klaus Gessert e.K., Am Steiger 3 in Finsterbergen ALLES GUTE zum 75. Jahrestag der Firmengründung sowie allzeit gute und unfallfreie Fahrt.

Quelle Bericht: Thomas Fideler / Quelle Foto: Unternehmenshomepage Gessert-Reisen

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung durch unsere Fans, Förderer und Sponsoren.

Herausgeber

FSV Wacker 03 Gotha e.V.
Geschäftsstelle
Pfullendorfer Straße 100
99867 Gotha
Tel./Fax: 03621/ 505719
www.wacker03gotha.de

Verantwortlich für Inhalt:
FSV Wacker 03 Gotha e.V.

Layout
Thomas Fiedler

Satz und Druck
Hergl-Druckerei
Oberer Goldbacher Weg 3
99869 Warza
Tel.: 036255/839-0
Fax: 036255/839-83
E-Mail: info@hergl-druckerei.de
www.hergl-druckerei.de

Fotos:
Archiv

Ihr Stadtwerk.
Direkt nebenan.

stadtwerke gotha

Wir bleiben am Ball ...

... und engagieren uns für die Förderung von Kunst, Kultur und Sport.

www.stadtwerke-gotha.de

Kampagne: www.i-d.de | Foto: A. Burzik